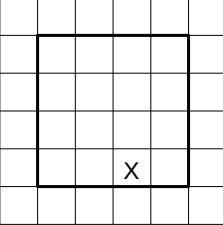
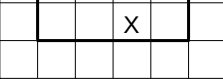


Biotopname Schilf-Röhricht westlich vom "Luckower See"				TK10 0 4 0 5 - 4 3 1 - 4 0 0 7 Anschluß in TK - -		Biotop-Nr. 4 0 0 7	
Standort / Geologie vermoorte Warnowniederung/Überg. Sander-Grundmoräne				Film-Nr. Luftbild-Nr.		Bild-Nr. 1 7 5 - 0 4 0 1	
Naturraum Sternberger Seengebiet 4 0 3		Landkreis / Kreisfreie Stadt Parchim		Gemeinde / Stadt Sternberg, Stadt		Größe in ha Länge in m min. Breite in m max. Breite in m	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 02839		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP ☐ FND ☐ NP ☐ FiB ☐ NSG ☐ LSG ☒ BR ☐ FFH-Geb. ☐ ND ☐ GLB ☐ FnB ☐ Wald-Totalreservat ☐		Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V ☒		Überlagerungscode	
Hauptcod.		Nebencode				Überlagerungscode	
Code V R L V H F		% 7 0 3 0				% 7 0 3 0	
Vegetationseinheiten Sumpfschilf-Schilf-Röhricht, Brennessel-Schilf-Röhricht, rohrgranzgrasreiche Kohlkratzdistel-Sumpfschilf-Hochstaudenflur							
Habitate + Strukturen							
Beschreibung / Besonderheiten An Extensivgrünland und Ruderalflur (aufgelassenes Grünland) grenzt dieser auf feuchten - sehr feuchten, vererdeten Torfen ausgebildete Komplex aus Schilf-Röhricht und feuchter Hochstaudenflur. Das Schilf-Röhricht nimmt den Hauptteil ein. Mit Schilf sind Brennessel, Sumpfschilf und Rohrglanzgras vergesellschaftet. Im Südteil schließt sich genannte feuchte Hochstaudenflur an. Hier prägen Kohlkratzdistel, Sumpfschilf und Rohrglanzgras das Bild.							
Wertbestimmende Kriterien							
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum				vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Gefährdung							
Y W G				keine Gefährdung ☐			
Empfehlung							
Z S E				Z S E			

STANDORTMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)		TK10		Biotop-Nr.			
				0 4 0 5 - 4 3 1 - 4 0 0 7					
Substrat		Trophie		Wasserstufe		Relief		Exposition	
k g		k g		k g		k g		k g	
Torf, wenig gestört		dystroph		trocken		g eben		N	
g Torf, degradiert		oligotroph		mäßig trocken		wellig		NO	
Antorf		mesotroph		wechselfeucht		kuppig		O	
Sand		g eutroph		frisch		düinig		SO	
Kies / Steine		poly- / hypertroph		g feucht		Berg / Rücken		S	
Lehm				g sehr feucht		Riedel		SW	
Ton				naß		Flachhang <= 9°		W	
Halbkalk / Kalk				offenes Wasser		Steilhang > 9°		NW	
Schlamm / Faulschlamm						Nische			
				quellig		Senke / Strecksenke			
gestörter Boden						Kerbtal			
						Sohlental			
NUTZUNGSMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)							
Nutzungsintensität				Umgebung		k g			
k g		k g		k g		k g			
intensiv		Fischerei		Acker / Gartenbau		Fließgewässer			
extensiv		Angeln		Ackerbrache		Stillgewässer			
g aufgelassen		Erholung		Grünland. intensiv		Trockenbiotop			
keine Nutzung		Kleingartenbau		g Grünland, extensiv		Grünanlage / Kleingarten			
		Erwerbsgartenbau		Laub- / Mischwald		Weg			
		Ferienhäuser		Nadelwald		Straße, Parkplatz			
Nutzungsart				Feuchtwald / -gebüsch		Bahnanlage			
k g				Gehölz		Gewerbe / Industrie			
Acker		Bodenentnahme		Röhricht / Feuchtbrache		Silo / Stallanlage			
Wiese		Verkehr		g Hochstauden / Ruderalflur		Gebäude / Siedlung			
Weide		sonstige Nutzung:		k Graben		Spülfeld / Halde			
forstliche Nutzung						Bodenentnahme			
Pflanzenarten dominant		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Carex acutiformis		Phragmites australis							
Pflanzenarten ±zahlreich		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Cirsium oleraceum		Phalaris arundinacea		Urtica dioica					
Pflanzenarten vereinzelt		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Calliargonella cuspidata		Cirsium arvense		Epilobium hirsutum		Juncus articulatus			
Juncus effusus		Lysimachia vulgaris		Scirpus sylvaticus		Typha latifolia			
Angaben zur Fauna									
Verwendete Unterlagen						Datum erste Begehung: 04.02.2000			
						Datum letzte Begehung:			
Bearbeiter/in: IBS-Dubbert						Foto: 1		Folgeseiten: 0	